

## Pressemitteilung

**18.11.2019/1**

### **EJV gibt Kindertagesstätten und Hort in Hohen Neuendorf auf**

Hohen Neuendorf. Die EJV gemeinnützige AG hat gegenüber der Stadt Hohen Neuendorf schriftlich die Kündigung der Verträge für die Kindertagesstätten „Campus“ und „Am Zauberwald“ sowie für den Hort „Campus“ eingereicht. Alle Einrichtungen liegen im Stadtteil Bergfelde. Dieser Schritt wurde vorab gegenüber Vertretern der Stadt kommuniziert. Zudem wurde angezeigt, dass das EJV gerne vor Ablauf der formalen Beendigung der Verträge im Mai 2021 die Arbeit in den Einrichtungen beenden möchte und auf einen baldigen Wechsel der Trägerschaft hofft.

„Wir bedauern diesen Schritt sehr. Wir hätten den Standort gerne behalten“, erklärt der EJV-Vorstandsvorsitzende Dr. Andreas Eckhoff. „Daher haben wir lange für eine auskömmliche Finanzierung der Einrichtungen gekämpft und sind dafür sogar vor Gericht gezogen.“ Es sei leider nicht gelungen, diese Konflikte beizulegen, sodass letztlich die Kündigung der Verträge aus wirtschaftlichen Gründen absolut unvermeidbar geworden sei. Der Streit um die Finanzierung der Kindertagesbetreuungs-Einrichtungen dauert bereits seit vielen Jahren an.

Selbstverständlich wird die gute Betreuung der Kinder in den Einrichtungen bis zum Zeitpunkt der Beendigung des Engagements sichergestellt.

Das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk ist ein diakonisch-sozialer Träger aus Berlin mit bundesweit über 120 Einrichtungen, in denen rund 20.000 Menschen ambulant und stationär betreut und beraten werden. Die Hauptaufgabenfelder des EJV sind die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, die Behindertenhilfe, Altenhilfe sowie die Arbeit mit Asylsuchenden und Geflüchteten.